



## AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Richtlinie 2014/24/EU

### ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

#### I.1) Name und Adressen

(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft		Nationale Identifikationsnummer:	
Postanschrift: ASFINAG Bau Management GmbH, Modecenterstraße			
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
Kontaktstelle(n):		Telefon: +43 50108-14574	
E-Mail: <a href="mailto:mario.patigler@asfinag.at">mario.patigler@asfinag.at</a>		Fax: +43 50108-14362	
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) <a href="http://www.asfinag.at">www.asfinag.at</a> Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

#### I.2) Gemeinsame Beschaffung

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

#### I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

(URL) [www.provia.at](http://www.provia.at)

Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter:

(URL)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

- die oben genannten Kontaktstellen
- folgende Kontaktstelle: (weitere Anschrift angeben)

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

elektronisch an:

(URL)

- an die oben genannten Kontaktstellen
- an folgende Anschrift: (weitere Anschrift angeben)

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter:

(URL)

#### I.4) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS



NUTS-Code: AT Hauptort der Ausführung: Projektgebiet und Innsbruck
<b>II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:</b> S16 rVMZ St. Jakob, ÖBA EM Begleitung Integrationen in die best. Leittechnik (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)
<b>II.2.5) Zuschlagskriterien</b> <input type="radio"/> Die nachstehenden Kriterien <input checked="" type="radio"/> Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
<b>II.2.6) Geschätzter Wert</b> Wert ohne MwSt.: [ ] Währung: [ ] [ ] (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)
<b>II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems</b> Laufzeit in Monaten: [ ] oder Laufzeit in Tagen: [ ] oder Beginn: 01/03/2021 / Ende: 02/06/2023 <input type="checkbox"/> Dieser Auftrag kann verlängert werden Beschreibung der Verlängerungen:
<b>II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)</b> Geplante Anzahl der Bewerber: [ ] oder Geplante Mindestzahl: [ ] / Höchstzahl: [ ] Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
<b>II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote</b> <input type="checkbox"/> Varianten/Alternativangebote sind zulässig
<b>II.2.11) Angaben zu Optionen</b> <input checked="" type="checkbox"/> Optionen Beschreibung der Optionen: Integration Kleinprojekte, Ausdehnung Laufzeit der Integrationen bis 2023 und Gewährleistungszeitraum
<b>II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen</b> <input type="checkbox"/> Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten
<b>II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union</b> Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein Projektnummer oder -referenz:
<b>II.2.14) Zusätzliche Angaben:</b>

### ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN

#### III.1) Teilnahmebedingungen

<b>III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister</b> Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
<b>III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit</b> <input checked="" type="checkbox"/> Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
<b>III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit</b>

- Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:  
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

### III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

## III.2) Bedingungen für den Auftrag

### III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge)

- Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Es wird ausdrücklich auf die Anforderungen der EWR-Architektenverordnung bzw. der EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung hingewiesen.

### III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

### III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

- Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## ABSCHNITT IV: VERFAHREN

### IV.1) Beschreibung

#### IV.1.1) Verfahrensart

- Offenes Verfahren
- Beschleunigtes Verfahren:  
Begründung:
- Nichtoffenes Verfahren
- Beschleunigtes Verfahren:  
Begründung:
- Verhandlungsverfahren
- Beschleunigtes Verfahren:  
Begründung:
- Wettbewerblicher Dialog
- Innovationspartnerschaft

#### IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

- Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
- Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
- Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern
- Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung:
- Die Bekanntmachung betrifft die Einrichtung eines dynamischen Beschaffungssystems
- Zusätzliche Auftraggeber können das dynamische Beschaffungssystem nutzen

Bei Rahmenvereinbarungen – Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

**IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

- Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

**IV.1.5) Angaben zur Verhandlung** (nur für Verhandlungsverfahren)

- Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

**IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion**

- Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:

**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen  ja  nein

**IV.2) Verwaltungsangaben**

**IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABL: [ ] [ ] [ ] [ ] /S [ ] [ ] [ ]-[ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  
(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

**IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: (TT/MM/JJJJ) 21/01/2021 Ortszeit: (hh:mm) 11:00

**IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag:(TT/MM/JJJJ)

**IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

DE

**IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: (TT/MM/JJJJ)  
oder Laufzeit in Monaten: 3 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

**IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: (TT/MM/JJJJ) 21/01/2021 Ortszeit: (hh:mm) 11:00 Ort: ASFINAG - Büro Innsbruck / Skype  
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

**ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN**

**VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag  nein  ja  
Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

**VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

- Aufträge werden elektronisch erteilt  
 Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert  
 Die Zahlung erfolgt elektronisch

**VI.3) Zusätzliche Angaben**

Die vom Auftraggeber verlangten Nachweise gem. §§ 80 ff BVergG sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen. Auf die Bestimmungen des § 21 BVergG wird ausdrücklich hingewiesen.

**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

<b>VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren</b>		
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht		
Postanschrift: Erdbergstraße 192-196		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at	Telefon: +43 160149-0	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	
<b>VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren</b>		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	
<b>VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen</b>		
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:		
<b>VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt</b>		
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht		
Postanschrift: Erdbergstraße 192-196		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at	Telefon: +43 160149-0	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: (TT/MM/JJJJ) 01/12/2020**

Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.